

# ATTEST



FRANZ HOCHLEUTNER  
MITGLIED DES VERBANDES  
ÖSTERR. BRIEFMARKENPRÜFER  
SIM. HAUPTSTRASSE 383  
A - 1110 WIEN



## Mischfrankatur

Öst. Levante ANK V20, V22, V23

Ägypten Mi 3

Die Prüfung erfolgte auf Grund der Prüfordnung des Verbandes Österreichischer Briefmarkenprüfer (VÖB).

Mischfrankatur

Öst. Levante ANK V20, V22, V23

Ägypten Mi 3

1866 Dreiseitig geöffneter Faltbrief mit 31 soldi Frankatur.

Jede Marke mit einem echten Stempel GERUSALEMME

9. 1 entwertet.

Mit ö. Ankunftsstempel ALEXANDRIEN

17. 1

der das Ende des ö. Postlaufes dokumentiert.

In Alexandrien Übergabe bzw. Übernahme durch die ägyptische Inlandspost.

Dort Weiterfrankatur mit 20 para, blau, Erste Ausgabe, diese entwertet mit

POSTE VICE REALI EGIZIANE  
ALLESANDRIA

und schließlich Ankunftsstempel CAIRO.

Alle Marken vollzählig und relativ farbfrisch.

Eine 3 soldi wurde aus Platzgründen über den Briefrand geklebt und wurde beim Öffnen natürlich zertrennt.

Aus Platzgründen wurde auch die 10 soldi tlw. durch die ägyptische 20 para überklebt.

Der Brief ist vollkommen in arabischer Sprache verfasst, lediglich die Kurzanschrift

Signor Jacob Joseff, Cairo

in Italienisch.

Anschriftseitige leichte Patina, rückseitige stärkere Patina, sprechen für den völlig unbehandelten Brief (kleine Papiermängel), der in allen Einzelheiten echt und im Urzustand ist.

Ich habe die sehr seltene dreifarbige Ländermischfrankatur

mit *Son. Jed. Ost.* signiert.

Wien, 22. 9. 2014

FRANZ HOCHLEUTNER  
MITGLIED DES VERBANDES  
ÖSTERR. BRIEFMARKENPRÜFER  
SIM. HAUPTSTRASSE 383  
A-1110 WIEN